



SPEEDMASTER

MOONWATCH OMEGA CO-AXIAL CHRONOGRAPH 44,25 MM

Titanium mit Lederarmband

Kaliber
9300

311.93.44.51.03.001

-  Co-Axial escapement
-  Titanium
-  Si14 silicon balance spring
-  Automatic
-  Chronometer
-  Time zone function
-  Tachymeter
-  Sapphire crystal
-  Anti-reflective treatment on both sides
-  Sapphire crystal case back
-  Water-Resistant to a relative pressure of 10 bar (100 metres/330 feet)



UHRFUNKTIONEN

Die Krone hat 3 Positionen:

1. Normalposition (beim Tragen): Die gegen das Gehäuse gedrückte Krone garantiert die Wasserdichtigkeit.

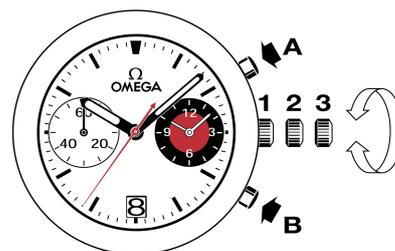
Gelegentliches Aufziehen: Sollte die Uhr seit 60 Stunden oder länger nicht getragen worden sein, lässt sich die Uhr durch Drehen der Krone in Position 1 aufziehen.

2. Verstellung der Stunde (Wechsel in eine andere Zeitzone oder von Sommer- zu Winterzeit) und Einstellung des Datums: Krone in Position 2 ziehen und vorwärts oder rückwärts drehen. Der Stundenzeiger springt in 1-Stunden-Sprüngen vor oder zurück. Durch Drehen des Zeigers über Mitternacht hinaus kann das Datum vor- oder zurückgestellt werden. Krone wieder in Position 1 drücken.

Bitte beachten: Beim Verstellen der Zeitzone oder des Datums rückwärts muss der Stundenzeiger bis auf 19 Uhr zurückgedreht werden, damit das Datum korrigiert wird.

3. Einstellung der Zeit: Stunden - Minuten - Sekunden. Krone in Position 3 ziehen. Der Sekundenzeiger bleibt stehen. Krone vorwärts oder rückwärts drehen. Um die Sekunde zu synchronisieren, die Krone beim Signal wieder in Position 1 drücken.

Zeitmessung bis zu 12 Stunden auf die Achtelsekunde genau.

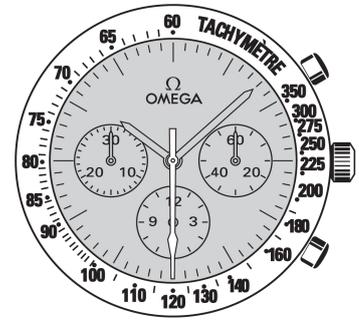


TACHYMETERSKALEN

Die gewünschten Informationen werden anhand des Chronographenzeigers auf der entsprechenden Skala über eine Dauer von maximal 60 Sekunden abgelesen.

Beispiel: Messung der Geschwindigkeit eines Fahrzeugs.

Messen Sie die Zeit, in der das Fahrzeug 1 Kilometer zurücklegt. Die Geschwindigkeit kann nun über den Chronographenzeiger auf der Tachymeterskala abgelesen werden. In diesem Beispiel beträgt sie 120 km/h.



FALTSCHLIEßEN

Feineinstellung der Länge (fig. 5)

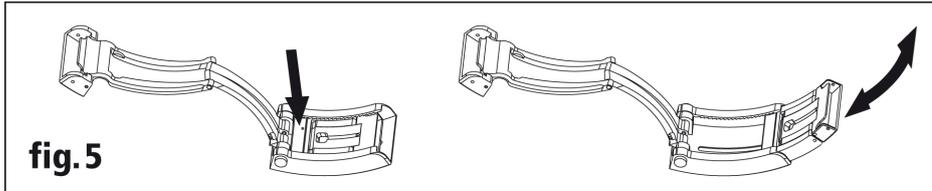


fig. 5

Verwendung der Tauchverlängerung (fig. 6)

Hinweis: Zum Ausklappen der Tauchverlängerung muss diese gemäß fig. 6.2 rechtwinklig zum Deckel der Schließe positioniert werden.

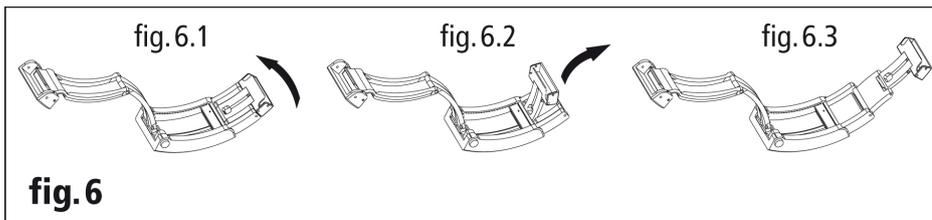


fig. 6